

Newsletter

Aktuelle Informationen aus dem
Landkreis Dillingen a.d. Donau

Ausgabe 3/2014

15. Juli 2014

*In dieser
Ausgabe:*

Seite

Grüßwort von Landrat Leo Schrell	1
Verleihung des St.-Ulrichs-Preises an das Netzwerk „Miteinander für Europa“	2
Ausbildungs-konzept Allgemeinmedizin Dillingen – neue Studenten begrüßt!	3
Präventions-kampagne BOB Bayern	3
Generalsanierung des Johann-Michael-Sailer-Gymnasiums	4
Ferien- und Freizeitprogramm des KJR	4
Vortrag Klein-windkraftanlagen	5
Donautal-Radlespaß 2014	5
Erfrischend – das Dillinger Seenland	6
Termine	6
Stellenangebote/ Ferienjobs/ Praktikumsplätze	7/8



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
sehr geehrte Damen und Herren,

kurz vor der Urlaubszeit wollen wir Sie mit der neuesten Ausgabe unseres Newsletters über aktuelle Themen der Kreispolitik informieren und einen Rückblick auf ein ereignisreiches erstes Halbjahr werfen.

Die Verleihung des Europäischen St.-Ulrichs-Preises an das internationale Netzwerk „Miteinander für Europa“, in dem rund 300 christliche Gemeinschaften und Bewegungen vereint sind, fand am 3. Mai 2014 im Rahmen eines ökumenischen Gottesdienstes in der Basilika „St. Peter“ in Dillingen statt und war das kulturelle Ereignis des Jahres 2014, das weit über die Grenzen des Landkreises hinaus Aufmerksamkeit erzeugt hat. Die Laudatio hielt mit dem Präfekten der Ordenskongregation, Kurienkardinal João Kardinal Braz de Aviz, ein hochrangiger Vertreter des Vatikans. „Miteinander für Europa“ war ein sehr würdiger Preisträger, zumal dessen Ziele mit denen der von Landkreis und Stadt Dillingen gegründeten Stiftung signifikant übereinstimmen. So hat sich das Netzwerk zur Aufgabe gemacht, die Einheit Europas durch eine Rückbesinnung auf die christlichen Werte und Wurzeln zu einen und damit Europa „eine Seele zu geben“.

Ferienzeit ist Reisezeit! Viele Familien werden in den Ferien einige Urlaubstage außerhalb des Landkreises verbringen. Aber auch im Landkreis gibt es für Kinder und Jugendlichen ein vielfältiges und attraktives Angebot der sinnvollen Freizeitgestaltung. Deshalb empfehle ich einen Blick in das umfangliche Freizeit- und Ferienprogramm des Kreisjugendrings, das auch einen wertvollen Beitrag zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie leistet.

Auf Hochtouren laufen derzeit die Planungen für die Generalsanierung des Johann-Michael-Sailer-Gymnasium in Dillingen. Mit dem 20-Millionen-Projekt soll im Frühjahr 2015 begonnen werden. Damit setzt der Landkreis seine hohe Investitionstätigkeit in die Modernisierung seiner Bildungseinrichtungen fort.

Herzlich einladen darf ich Sie zu einem informativen Vortrag, den Thomas Seltmann am Donnerstag, 17. Juli 2014, 19:00 Uhr, im Rahmen unserer Vortragsreihe „Energiewende selbstgemacht“ in der Berufsschule in Lauingen (Donau) zum Thema „Schritt für Schritt zur eigenen Photovoltaikanlage“ halten wird.

Mit herzlichen Grüßen

Leo Schrell
Landrat



Überwältigende Resonanz auf die Verleihung des Europäischen St.-Ulrichs-Preises an das internationale Netzwerk „Miteinander für Europa“!

Die Verleihung des Europäischen St.-Ulrichs-Preises 2014 an das aus 300 christlichen Bewegungen bestehende internationale Netzwerk „Miteinander für Europa“ wird nachhaltig wirken. Davon ist der Vorsitzende der Europäischen St.-Ulrichs-Stiftung, Landrat Leo Schrell, überzeugt. So hat die Preisverleihung, die am 3. Mai 2014 im Rahmen eines ökumenischen Gottesdienstes in der Basilika St. Peter in Dillingen a.d. Donau stattfand, eine überwältigende Welle der Begeisterung über den Preisträger und sein Wirken in ganz Europa, aber auch den für die Feierlichkeiten gewählten Rahmen ausgelöst.

In dem Netzwerk sind katholische, evangelisch-lutherische, anglikanische, evangelisch-reformierte und orthodoxe Christen und auch Mitglieder von Freikirchen und von neuen Gemeinden versammelt, die sich in der Initiative dem Ziel verpflichtet sehen, die christlichen Wurzeln in einem Vereinten Europa zu sichern und zu verteidigen und dem Europa „eine Seele zu geben“.

In unzähligen Rückmeldungen, die die Stiftung in den Tagen nach der Preisverleihung erreichten, äußerten sich viele Vertreter der im Netzwerk versammelten Gemeinschaften, Mitglieder des europäischen Leitungskomitees, Gäste, aber auch Bürgerinnen und Bürger beeindruckt und dankbar über eine würdige und stilvolle Preisverleihung. Vor allem die Entscheidung des Stiftungsvorstandes, die Preisverleihung integriert in einen ökumenischen Gottesdienst abzuhalten, um damit auch der Bevölkerung die Teilnahme zu ermöglichen, ist auf positive Resonanz gestoßen. Beeindruckt zeigte sich der Stiftungsvorstand auch von der warmherzigen Art des Präfekten der Ordenskongregation, João Kardinal Braz de Aviz. Nach seiner Rückkehr nach Rom teilte er Pfarrer Schneck mit, dass auch er voller Freude und Dankbarkeit über die Preisverleihung sei und dankte für das lebenswerte Engagement für ein wunderbares Ereignis.



Informationen zur Stiftung, dem Preisträger und eine Bildergalerie zur Preisverleihung sind unter www.landkreis-dillingen.de unter der Rubrik Bildung & Kultur erhältlich.

AKADemie – Ausbildungskonzept Allgemeinmedizin Dillingen



Am 3. Juni 2014 begrüßte die Bayer. Staatsministerin für Gesundheit und Pflege, Melanie Hummel, die neuen Studentinnen und Studenten am akademischen Lehrkrankenhaus St. Elisabeth Dillingen a.d.Donau. Die Plätze für das Praktische Jahr (PJ) an der Kreisklinik St. Elisabeth und in den

Lehrpraxen des Landkreises sind hoch begehrt, Bewerbungen bestehen bereits bis zum Jahr 2015. Drei Ärzte beenden in diesem Jahr ihre Ausbildung an der Kreisklinik und verstärken die Hausarztpraxen in der Region.

Bereits im März 2013 wurde die Kreisklinik St. Elisabeth aufgrund ihres innovativen Ausbildungskonzeptes, das bisher in der Bundesrepublik einmalig ist, als akademisches Lehrkrankenhaus der Technischen Universität München anerkannt. Das Konzept, das unter der Federführung von Chefärztin Dr. med. Ulrike Bechtel entstanden ist, bereitet vom Studium bis hin zur Facharztprüfung gezielt auf die Besonderheiten der hausärztlichen Praxis vor.

In den ländlichen Regionen Bayerns ist der Hausärztemangel längst bittere Realität. Jede Woche schließt eine Praxis mangels Nachfolger. Zukunftsorientiert haben die Mediziner des Landkreises Dillingen a.d.Donau daher zusammen mit Landrat Leo Schrell bereits 2010 ein innovatives Konzept entworfen, um junge Ärztinnen und Ärzte für die Region zu begeistern. „Das innovative Ausbildungskonzept bildet in der Kombination mit der kommunalen Trägerschaft unserer beiden Kreiskliniken eine hervorragende Basis für die Ausbildung junger Nachwuchskräfte und die nachhaltige Sicherung der wohnortnahen ärztlichen Versorgung“, freute sich Landrat Leo Schrell über das große Interesse der Medizinstudenten am Ausbildungskonzept und somit an der Kreisklinik St. Elisabeth.

Landkreis Dillingen a.d.Donau beteiligt sich an der Präventionskampagne BOB Bayern!

BOB ist top! Mit diesem Slogan wirbt die bayernweite Präventionskampagne zur Steigerung der Verkehrssicherheit. Das Landratsamt Dillingen a.d.Donau wird künftig als Kooperationspartner von „BOBBayern“ die Kampagne unterstützen, deren Ziel es ist, Fahrzeugführer aber auch Mitfahrer für die Problematik des Fahrens unter Alkoholeinfluss zu sensibilisieren.



Bei der Übergabe des „Starterpakets“ an die ersten 13 Gastronomiebetriebe im Landkreis zeigte sich Landrat Leo Schrell zuversichtlich, dass die Aktion erfolgreich werde.

Gastronomiebetriebe, die sich an der Aktion beteiligen, verpflichten sich unter anderem, beim Vorzeigen des gelben BOB-Schlüsselanhängers dem BOB (Fahrer) als Anerkennung und zum Ansporn ein kostenloses, alkoholfreies bzw. ein preisreduziertes Getränk zur Verfügung zu stellen.

Die Teilnahmebedingungen und die Teilnahmeerklärung stehen auf der Internetseite des Landratsamtes unter www.landkreis-dillingen.de zum Download bereit. Informationen zur Aktion „BOB“ sind zudem über www.bobbayern.de erhältlich.

Generalsanierung des Johann-Michael-Sailer-Gymnasiums Dillingen a.d.Donau

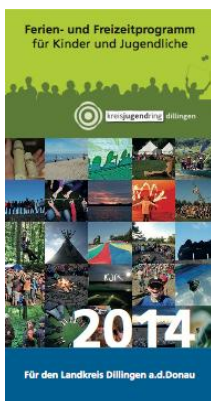
Das Johann-Michael-Sailer-Gymnasium ist ein Herzstück in der Bildungslandschaft des Landkreises Dillingen a.d.Donau. Daher steht die abschnittsweise Generalsanierung der Bildungseinrichtung, die mit rund 20 Mio. Euro veranschlagt ist, ganz oben auf der Agenda der Investitionen des Landkreises Dillingen a.d.Donau, so Landrat Leo Schrell bei einer Informationsveranstaltung zum Planungsstand. Die Baumaßnahme soll im Frühjahr 2015 begonnen werden. Die bereits genehmigten Planungen sehen vor, dass der dringend sanierungsbedürftige „grüne Bau“ erst nach Abschluss der Generalsanierung abgerissen und zunächst durch Aufstockung im Bereich der erdgeschossigen Verwaltung eine Neubau errichtet wird. Der Ersatzneubau soll bis 2017 fertiggestellt sein. Anschließend soll der „weiße Bau“ in zwei Abschnitten saniert werden. Dadurch werden Interimsmaßnahmen während der mehrjährigen Bauzeit nicht notwendig werden.

Um mit der Generalsanierung moderne Ausbildungsvoraussetzungen zu schaffen, werden die Klassen- und Unterrichtsräume zeitgemäß ausgestattet. So ist geplant, die Klassenzimmer mit neuen Böden und abgehängten Akustikdecken



zur Verbesserung der Raumakustik auszustatten. Zudem soll ein neues Beleuchtungskonzept eine gleichmäßige Beleuchtung schaffen. Zwar werde auf die Kreidetafeln nicht verzichtet, doch sind auch interaktive Tafelsysteme vorgesehen.

Ferien- und Freizeitprogramm des Kreisjugendrings



Insgesamt 76 Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien sieht das Ferien- und Freizeitprogramm des Kreisjugendrings vor. Damit leistet der Kreisjugendring nicht nur einen wichtigen Beitrag zur sinnvollen Beschäftigung, sondern vor allem auch zu einer besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Neben den Veranstaltungen des Kreisjugendrings sind in diesem Jahr auch wieder eine große Anzahl von Aktionen, Zeltlagern und Maßnahmen einzelner Jugendverbände und Einrichtungen der Jugendarbeit im Programm vertreten.

Zu den Klassikern zählt das seit 30 Jahren stattfindende „Zeltlager am Michelsberg“, aber auch neu entwickelte Angebote sind im Programm enthalten. So können mutige Kinder bei der ersten Halloween-Gruselnacht in Wertingen das Fürchten lernen. Auch die sehr beliebten Ferienbetreuungsangebote der „Wald-Camps“ in Dillingen, Wertingen und Buttenwiesen stehen wieder auf dem Programm. Hier sollen die Kinder dazu angeregt werden, die natürlichen Ressourcen der Natur bzw. des heimischen Waldes zu nutzen, um neue Spiel- und Beschäftigungsideen zu entwickeln.

Das Programm mit einer Auflage von 10.000 Exemplaren wurde zwischenzeitlich an alle Schulen im Landkreis verteilt. Anmeldungen sind beim Kreisjugendring unter der Telefonnummer 0907/7054985 oder persönlich in der Geschäftsstelle des Kreisjugendrings in Dillingen, Am Stadtberg 16 bzw. per E-Mail (info@kjr-dillingen.de) möglich. Das Programm steht zudem unter www.kjr-dillingen.de zum Download zur Verfügung.

120 Besucher beim Vortrag zu „Kleinwindkraftanlagen“

Die vom Landkreis initiierte Vortragsreihe „Energiewende selbstgemacht durch Energieeinsparung, Energieeffizienz und Erneuerbare Energien“ trägt Früchte und ist erfolgreich. Dies belegen die hohen Besucherzahlen. So verfolgten rund 120 interessierte Besucher im Schwäbischen Informationszentrum für regenerative Energien an der Berufsschule Lauingen (Donau) den Vortrag des Kleinwindkraft-Experten Patrick Jüttemann zum Thema „Kleinwindkraftanlagen – Windkraft auf eigenem Boden“. Patrick Jüttemann betreibt das Fach- und Verbraucherportal www.klein-windkraftanlagen.com. In seinem informativen Vortrag verdeutlichte er, dass Kleinwindkraftanlagen ausschließlich dem Eigenverbrauch und damit der Senkung der Stromkosten dienen.

Deshalb seien derartige Anlagen insbesondere für stromintensive Betriebe wie Gewerbebetriebe oder landwirtschaftliche Betriebe interessant.



Donautal-Radelspaß 2014 – der krönende Abschluss der Sommerferien!



Am Ende der Sommerferien folgt der Höhepunkt der Radelsaison in Bayerisch-Schwaben – der Donautal-Radelspaß. Das Radelspaß-Jubiläum findet am 06. / 07. September 2014 rund um Höchstädt statt.

In diesem Jahr steht der Donautal-Radelspaß unter dem Motto: „Schwäbisches Donautal – auf Natur-(Genuss)tour zwischen Donautal und Alb“. Radelspaß steht für: viele gut gelaunte Leute treffen und sich nach Lust und Laune auf den gesperrten Strecken auf Tour begeben – egal wie weit und von welchem Startpunkt aus. Jeder bestimmt sein Pensum zwischen 10.00 und 18.00 Uhr auf den drei ausgeschilderten Strecken selbst.

Die verschiedenen Streckenalternativen lassen wohl keinen Radler-Wunsch offen. In diesem Jahr führt er durch das idyllische Donauried und auf die Anhöhen der Alb. Eine Vielzahl an Veranstaltungen entlang der Strecken werden Lust zum Verweilen, Erholen und Genießen machen.



Die Hauptveranstaltung mit den Moderatoren des Bayerischen Rundfunks, findet 2014 in Höchstädt a. d. Donau statt und offeriert alles rund um Gesundheit, das Fahrradfahren und jede Menge Showprogramm auf der BR 1 Bühne.

Der Höchstädter Marktplatz wird an diesem Wochenende zum Radler-Mekka in Bayern. Denn auch heuer kann schon am Samstag, 06. September, zur großen Umsonst & Draußen-Party (zu Gunsten der Aktion „Sternstunden“ des Bayerischen Rundfunks) nach Höchstädt geradelt werden – die Strecken sind bereits ab 14.00 Uhr beschildert (Hinweis: Strecken sind jedoch nicht für den motorisierten Verkehr gesperrt. Eingeschränktes Verpflegungsangebot an den Strecken).

Machen Sie also mit, wenn es wieder heißt: „Eine Region schwingt sich aufs Rad“. Alle Informationen zum Radelspaß stehen unter www.donautalradfahren.de sowie auf www.facebook.com/donautalradelspass. Einfach Fan werden und informiert bleiben!

Dillinger Seenland sorgt für Abkühlung!

Wenn es die Sonne zu heiß treibt, sorgen zahlreiche Seen für genügend Abkühlung rund um Dillingen und die Donau. Badeseen, Naturparadiese und Wassersportvergnügen all das finden Sie im Dillinger Land, zünftige bayerisch-schwäbische Biergärten natürlich inklusive.

Eine einzigartige Wasserdriving-Range beim Golfclub Dillingen und ein Tauchrevier (nur für geübte Taucher) warten am Almsee nahe Dillingen. Natur pur gibt es am Lauinger Auwaldsee. Erst ein Spaziergang auf dem 5 km langen Lehrpfad und dann hinein ins kühle Nass. Vom Turm ins Wasser, das Richtige für junge Wasserratten. Der Gartnersee in Gundelfingen ist dafür der richtige Tipp. Action pur ist am Gufisee angesagt. Beim Wasserskifahren oder Wakeboarden finden Adrenalinfreunde ihr Revier. Zum Schluss noch ein cooler Drink an der Strandbar. Am Neuhofsee kommen Gaumen- und Musikgenuss nicht zu kurz. Freiluftpizza und Badespaß, Eisvergnügen und Segelfreude all das bieten die Wagerseen bei Weisingen. Zum Schluss noch der Wünschsee, verwunschen zwischen hohen Bäumen liegt er direkt am Donau-Radweg. Tun Sie, wonach Ihnen der Sinn steht, es gibt vieles zu entdecken.






Unsere Seen überzeugen durch eine hervorragende Wasserqualität. Sie können also ohne Bedenken ein reines Wasservergnügen mit bester Qualität genießen! Die Seen werden während der Badesaison (15. Mai bis 15. September) regelmäßig überprüft und kontrolliert. Darum rein ins Vergnügen – bei uns gilt Wassergenuss über den Spaß hinaus.



Passend zu unseren Ferientipps gibt es die Seenbroschüre und den Radelspaß-Planer, die ebenso wie die Radkarte „er-fahren“ und der Biergartenführer „Bier-Kultu(or)“ kostenlos beim Team Tourismus von Donautal-Aktiv unter Tel. 0 73 25 / 95 19 57 oder tourismus@donautal-aktiv.de erhältlich sind.

Termine

- | | |
|--------------------|---|
| 17. Juli 2014 | Vortrag „Schritt für Schritt zur eigenen Photovoltaikanlage“ im Rahmen der Vortragsreihe „Energiewende selbstgemacht“ im Schwäbischen Informationszentrum für regenerative Energien |
| 24. Juli 2014 | Energieberatung im Landratsamt Dillingen a.d.Donau
www.landkreis-dillingen.de |
| 11. September 2014 | Energieberatung im Landratsamt Dillingen a.d.Donau
www.landkreis-dillingen.de |

Aktuelle Stellenangebote im Landkreis	
<p>Mitarbeiter im Kundenkontaktcenter in Teilzeit (m/w)</p> <p>Sachbearbeiter Export (m/w)</p> <p>Systemadministrator Linux / Windows (m/w)</p> <p>SEO Manager Europe (m/w)</p>	 <p>www.em-group.de</p>
<p>Mitarbeiter Registratur (m/w)</p> <p>Mitarbeiter Vertrieb Tafelwasser 20 / Std./Woche (m/w)</p> <p>Operativer Einkäufer (m/w)</p> <p>Technischer Vertriebsfachbearbeiter Innendienst (m/w)</p>	 <p>www.gruenbeck.de</p>
<p>Produktionsmitarbeiter (m/w)</p>	 <p>www.gutmann-group.com</p>
<p>Mechatroniker (m/w)</p>	 <p>www.innolution.de</p>
<p>CNC-Facharbeiter (m/w)</p>	 <p>www.nosta.com</p>
<p><u>Ausführliche Informationen zu den angebotenen Stellen erhalten Sie hier.</u></p>	

Angebotene Ausbildungsplätze / Praktikumsplätze / Ferienjobs	
<p>Duales Studium zum Bachelor of Engineering (m/w)</p> <p>Ausbildung zum Oberflächenbeschichter (m/w)</p> <p>Ausbildung zum Mechatroniker (m/w)</p> <p>Ausbildung zum Maschinen- und Anlagenführer (m/w)</p> <p>Ausbildung zum Konstruktionsmechaniker (m/w)</p> <p>Ferienarbeiter (m/w) für die Produktion</p>	 <p>Gartner Extrusion GmbH Frau Ingrid Steidle personal-gartner-extrusion@gutmann-group.com www.gutmann-group.com</p>
<p><i>Fortsetzung Seite 8</i></p>	

Für Fragen und Anregungen stehen wir gerne zur Verfügung:

Landratsamt
Dillingen a.d.Donau
Wirtschaftsförderung
Große Allee 24
89407 Dillingen
a.d.Donau
Tel.: 09071/51-248
Fax: 09071/5133-248
E-Mail:

Christian.Weber@landratsamt.dillingen.de

Texte:

Landratsamt Dillingen
a.d.Donau
Donautal-Aktiv e.V.

Den Newsletter
können Sie
abbestellen unter:
newsletter@landratsamt.dillingen.de

Impressum:

Landratsamt
Dillingen a.d.Donau
Große Allee 24
89407 Dillingen

Praktikant (m/w) im Bereich der
Logistikplanung

Praktikant (m/w) im Bereich der
Montageplanung

Praktikant (m/w) im Bereich
Projektplanung/Projektmanagement

Praktikant (m/w) im Bereich Technik

Ausbildung zum Mechatroniker (m/w)
ab 01.09.2016

Praktikumsplätze für die Ausbildung
zum Mechatroniker (m/w) in den
Oster- und Pfingstferien 2015



SAME-DEUTZ-FAHR Deutschland
GmbH

Personalabteilung

bewerbung@sdfgroup.de

www.deutz-fahr.de



Sto Group

Verotec GmbH

Frau Manuela Rommel

Personal.verotec.de@sto.com

www.verotec.de

[Eine Übersicht der dualen Studienangebote im Landkreis Dillingen a.d.Donau finden Sie hier.](#)